

Tucholsky, Kurt: Berolina . . . Claire Waldoff (1912)

1 Bei mir – bei mir –
2 da sind sie durchgezogen:
3 die Lektrischen, der Omnibus, der Willy mits Paket.
4 Und eh – se hier
5 schnell um de Ecke bogen,
6 da ham se 'n kleenen Blick riskiert, ob SIE noch oben steht.
7 Nustelln die Hottentotten
8 mir in ein Lagerhaus;
9 ick seh mank die Klamotten
10 noch wie Brünhilde aus . . .
11 Ick stehe da und streck die Hand aus –
12 der Alexanderplatz, der is perdü!
13 Ick seh noch imma 'n Happen elejant aus,
14 Ick hab nur vorne hab ick zu viel Schüh . . . !
15 Ick laß se alle untern Arm durchziehn –:
16 ick bindet Wappen von die Stadt Berlin –!

17 Bei mir – bei mir –
18 da denk ick: Nu verzieht ich!
19 Mit meine Würde paß ick nich – in den modernen Schwof.
20 Denn fier – Berlin
21 da war ick jrade richtich:
22 pompös, verdreckt un anjestoobt und hinten 'n bisken doof.
23 Nu blasen die Musieker,
24 geschieden, das muß sein . . .
25 sogar die Akademieker,
26 die setzen sich für mir ein . . .
27 Ich stehe da und streck die Hand aus;
28 der Alexanderplatz, der is perdü!
29 Ick seh noch alle Tage elejant aus –
30 ick hab nur vorne hab ick zu viel Schüh!
31 Nu muß ick jehn. Nu wert a balde lesen:
32 Mir hamse injeschmolzn. Laßt ma ziehn!

33 Ick hab euch jern. Es wah doch schön jewesen:
34 als Wappen von die olle Stadt Berlin –!

(Textopus: Berolina . . . Claire Waldoff. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53994>)